Julian Semenowsky Mit Seiner Tochter Dalia Smolka

Das sind mein Mann Julian und meine Tochter Dalia in Wien. Nach dem Krieg kamen wir nach Wien zurück, weil mein Vater mir und meinen drei Schwestern das ?Hotel de France? vererbt hatte. Mein Mann Julian war ein sehr guter Vater und liebte unsere Tochter über alles. 1980 waren mein Mann und ich in Israel und haben seinen Bruder Konstantin besucht. Konstantin ist inzwischen auch schon gestorben. Einen Tag, bevor wir nach Hause fahren wollten, hat mein Mann einen Schlaganfall bekommen. Er war dann längere Zeit in einer Rehabilitationsklinik. Er war acht Jahre lang sehr krank, und ich habe ihn zu Hause gepflegt. Ich wollte ihn nicht ein Heim geben. Im Jahre 1988 ist er gestorben.